

Bedienungsanleitung Begadi HW4

Inhaltsverzeichnis

01. Sicherheitshinweise	Seite 2-4
02. Komponentenliste	Seite 5
03. Feuerwahlmodus	Seite 6
04. Akku einlegen	Seite 7
05. Magazin laden	Seite 8
06. Visier einstellen	Seite 9
07. Bewegliche Teile	Seite 10-11
08. Schießen	Seite 12
09. Hop Up Einstellungen	Seite 13
10. Mosfet	Seite 14
11. Federschnellwechselsystem	Seite 15-20
12. Fehlerbehebung	Seite 21-22

1. Sicherheitshinweise



Wenn Sie schießen achten Sie immer darauf, dass alle in der Umgebung eine Schutzbrille oder einen anderen Augenschutz tragen. Beachten Sie auch, dass es zu Abprallern kommen kann.



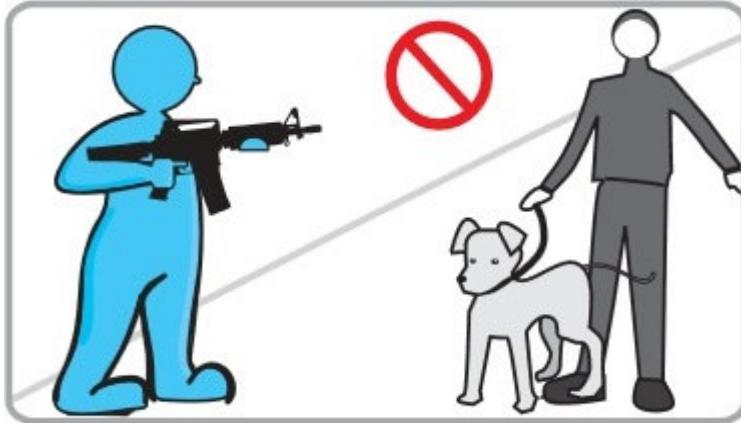
Die Waffe unterliegt dem Anscheinwaffenparagraph §42a nach dem deutschen Waffengesetz. Das Führen und schießen mit der Waffe in der Öffentlichkeit ist verboten!



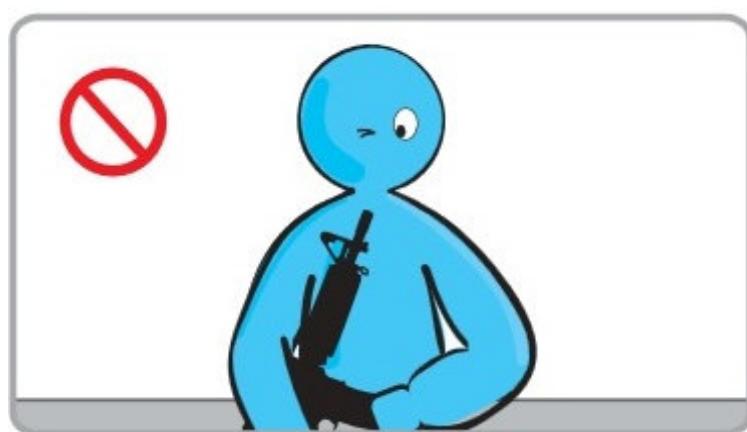
Die Mündung der Waffe sollte immer in eine sichere Richtung zeigen, damit niemand gefährdet wird.



Schießen Sie mit der Waffe nur an Orten, an denen keine anderen Personen gefährdet werden können.



Zielen oder Schießen Sie mit der Waffe niemals auf Menschen oder Tiere. Benutzen Sie den mitgelieferten Sicherheitsstopfen, außer Sie sind bereit auf ein Ziel zu schießen.



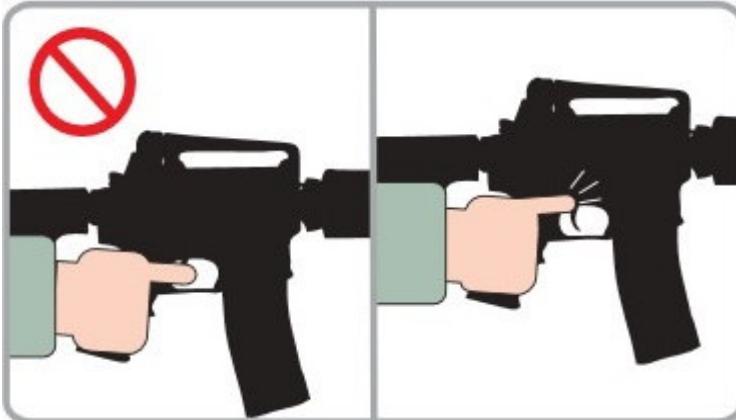
Schauen Sie niemals in den Lauf der Waffe ! Drücken Sie den Abzug niemals leichtfertig.



Bewahren Sie die Waffe außerhalb der Reichweite von Kindern auf !



Auch ohne Magazin können Kugeln aus der Waffe verschossen werden !



Wenn Sie mit der Waffe nicht direkt schießen wollen, nehmen Sie Ihren Finger vom Abzug.



Zerlegen oder Modifizieren Sie die Waffe niemals.

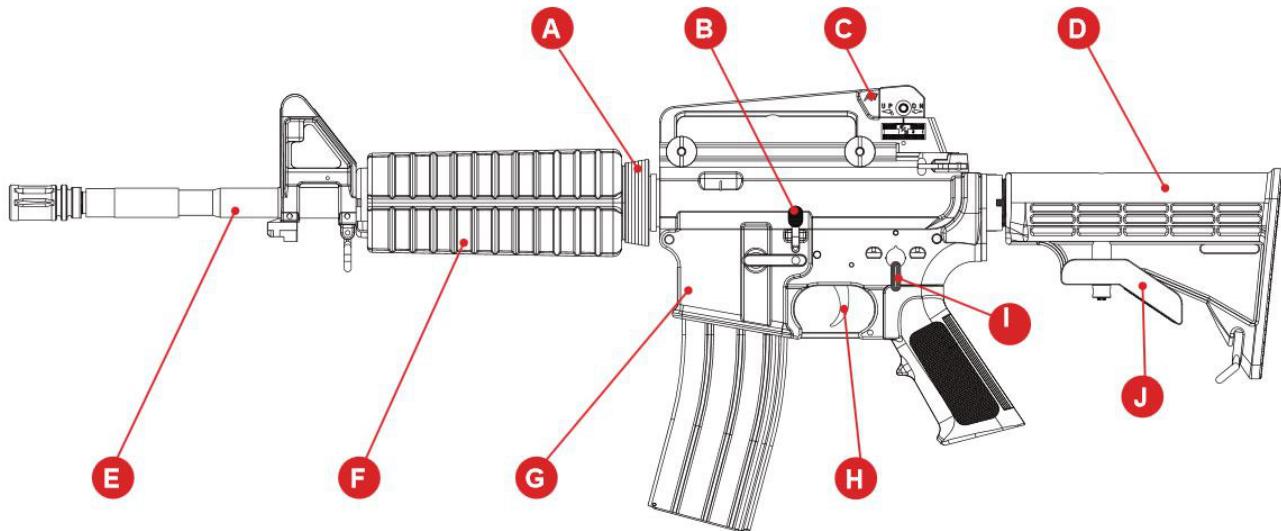


Wenn Sie nicht schießen, stellen Sie den Feuerwahlhebel auf „Safe“ und entfernen Sie das Magazin.



Transportieren Sie die Waffe nur in einem verschlossenen Behältnis !

2. Komponentenliste

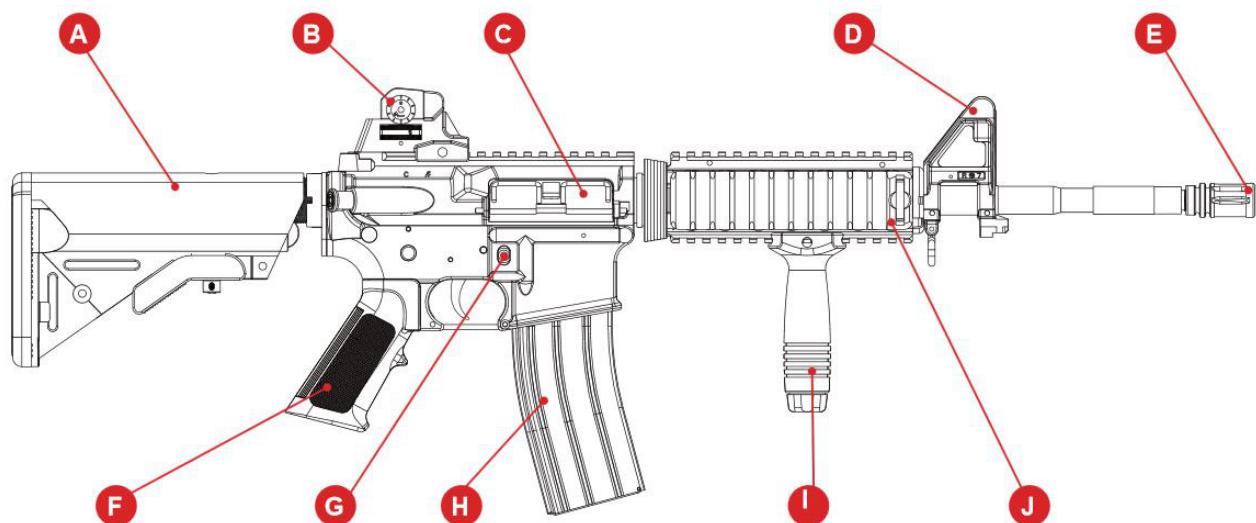


Rechte Seite

- A: Stock
- B: Rear Sight
- C: Port Cover
- D: Front Sight
- E: Flash Hider
- F: Pistol Grip
- G: Magazine Release Button
- H: Magazine
- I: Tactical Front Grip
- J: Cover Panel

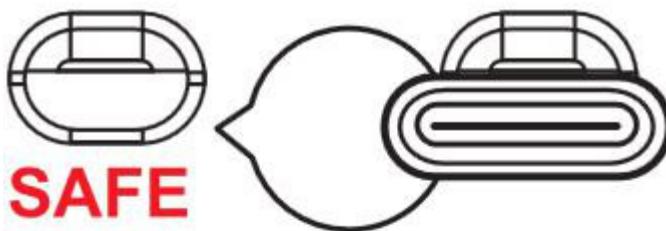
Linke Seite

- A: Delta Ring
- B: Bolt Catch
- C: Carry Handle
- D: Retractable Stock
- E: Barrel
- F: Handguard
- G: Lower Receiver
- H: Trigger
- I: Selector Lever
- J: Stock Release Button



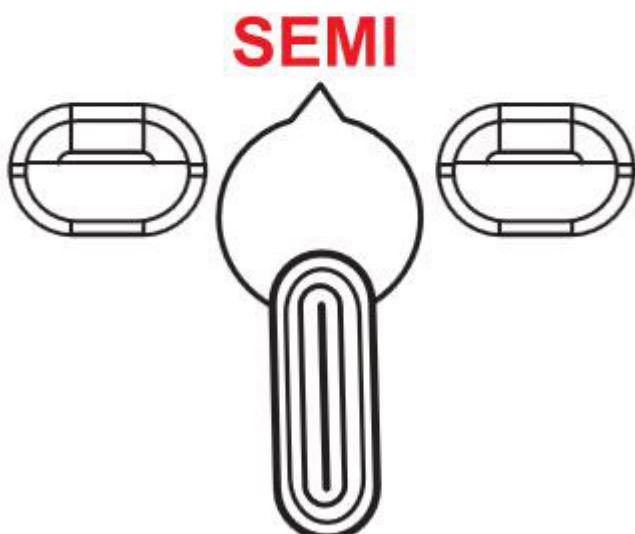
3. Feuerwahlmodus

Die Waffe ist gesichert, der Abzug ist blockiert.



Verwenden Sie diesen Modus immer wenn Sie gerade nicht schießen wollen, oder wenn Sie die Waffe lagern.

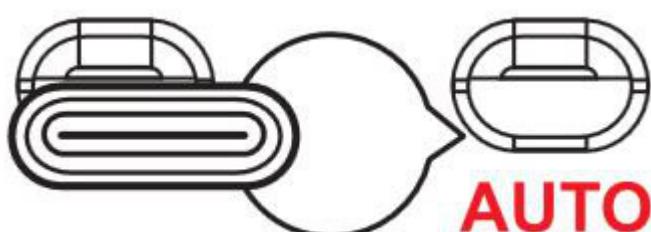
Wenn Sie den Abzug in diesem Modus drücken, könnten Sie die Waffe beschädigen.



Die Waffe ist feuerbereit, der halbautomatische Modus ist aktiv, der Abzug ist frei.

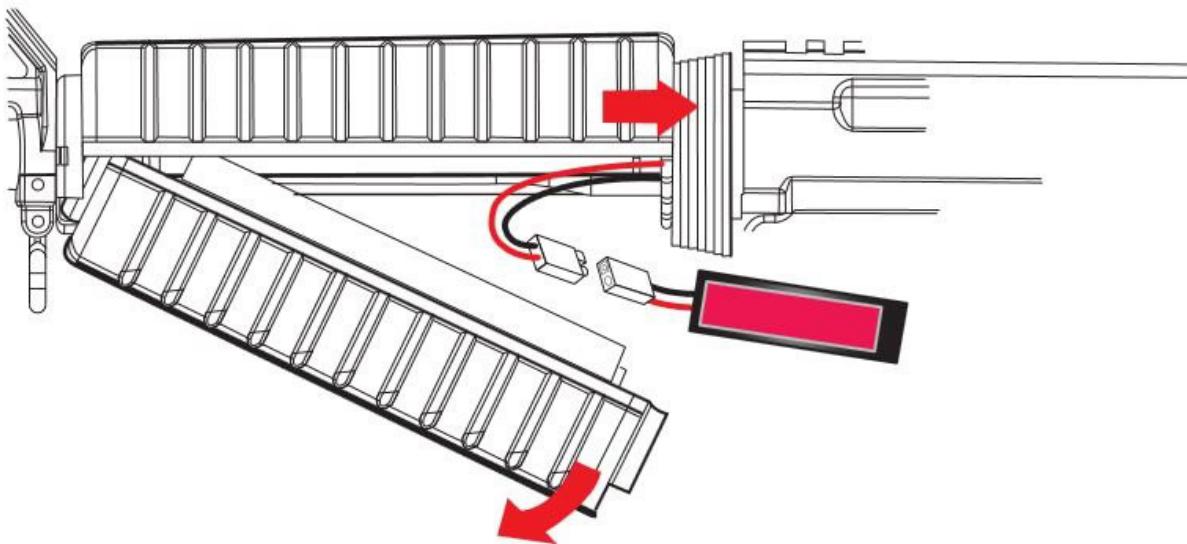
Ändern Sie niemals den Feuerwahlmodus, während Sie den Abzug drücken.

Die Waffe ist feuerbereit, der halbautomatische Modus ist aktiv, der Abzug ist frei.

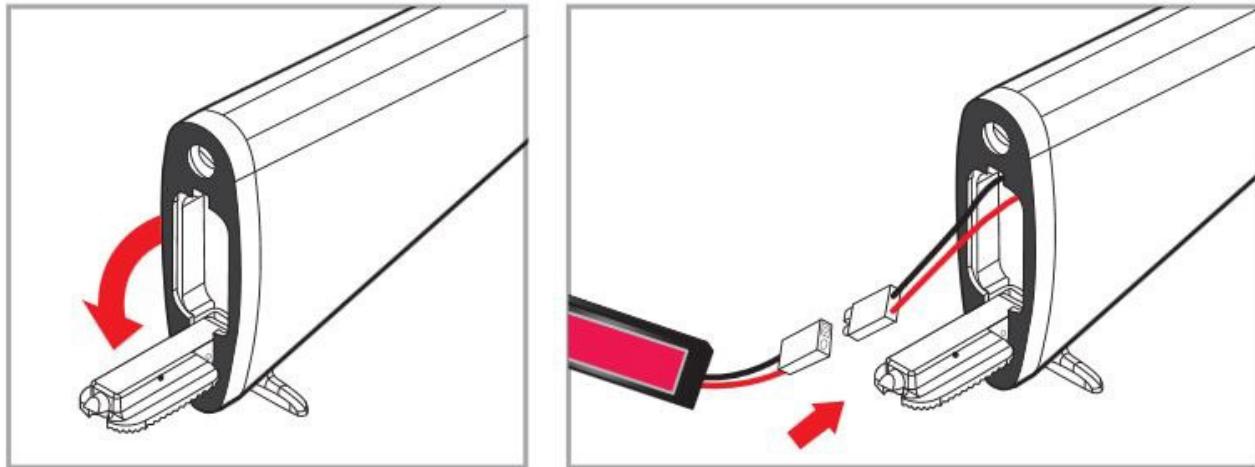


Nach dem Deutschen Waffengesetz ist eine vollautomatische Funktion für Waffen über 0,5J verboten, daher ist auch im vollautomatischen Modus nur der halbautomatische Modus aktiv!

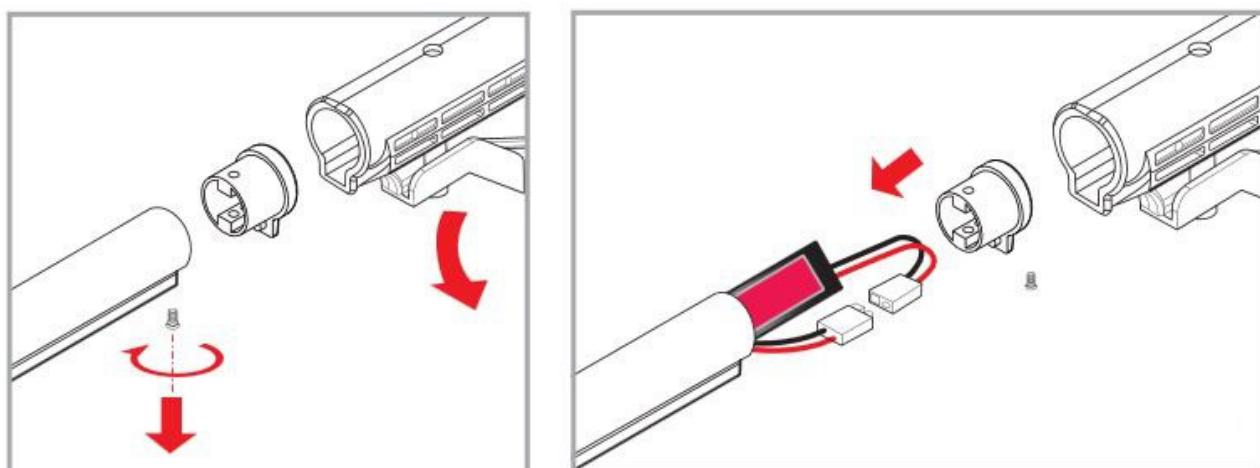
4. Akku einlegen



Ziehen Sie den Delta Ring nach hinten und klappen Sie den Handguard nach unten auf. Schließen Sie den Akku an.



Öffnen Sie das Akkufach und schließen Sie den Akku an.

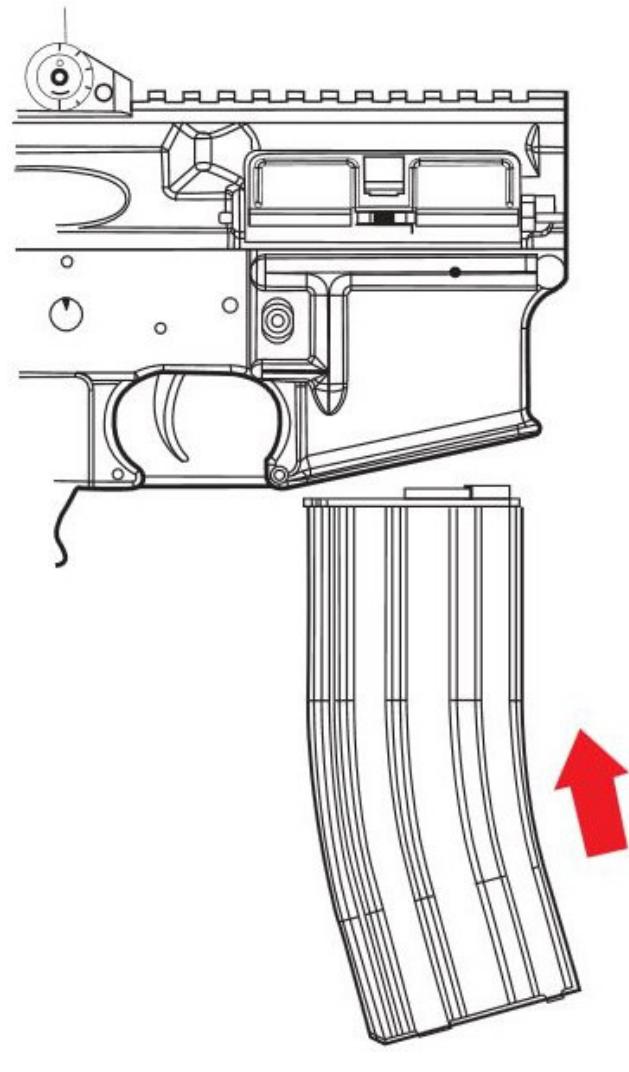
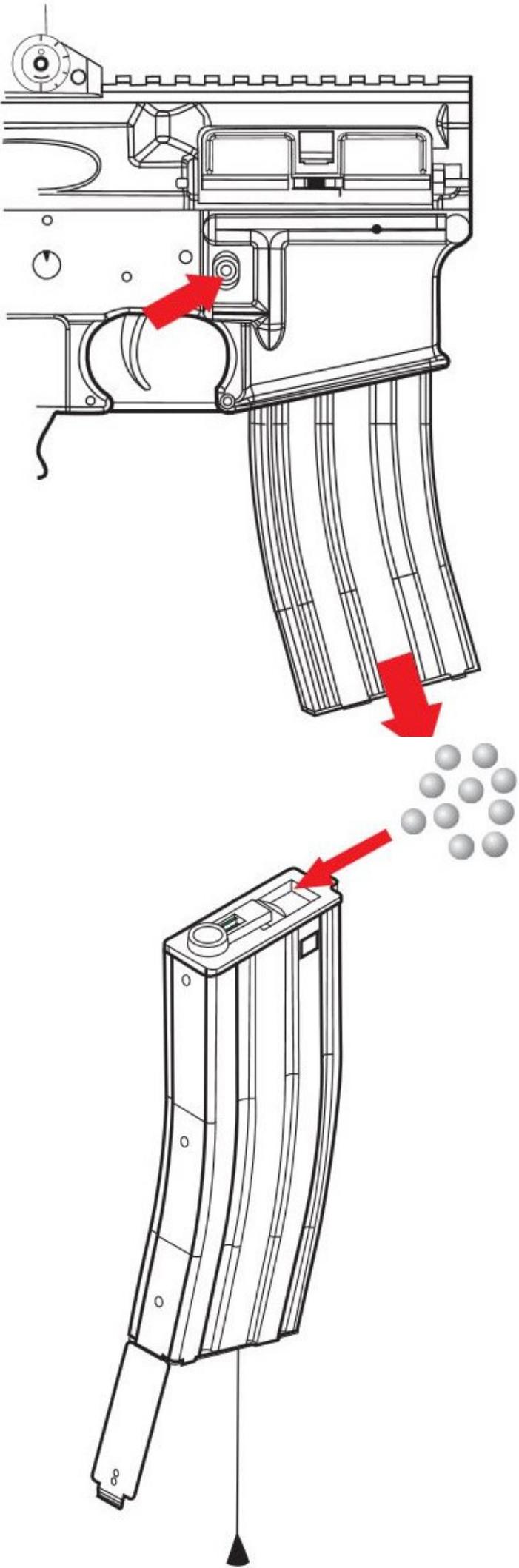


Entfernen Sie den Stock und öffnen Sie die Kappe. Schließen Sie den Akku an.

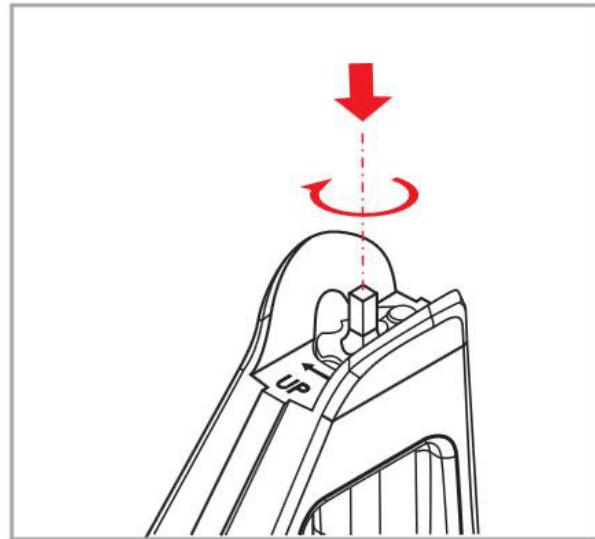
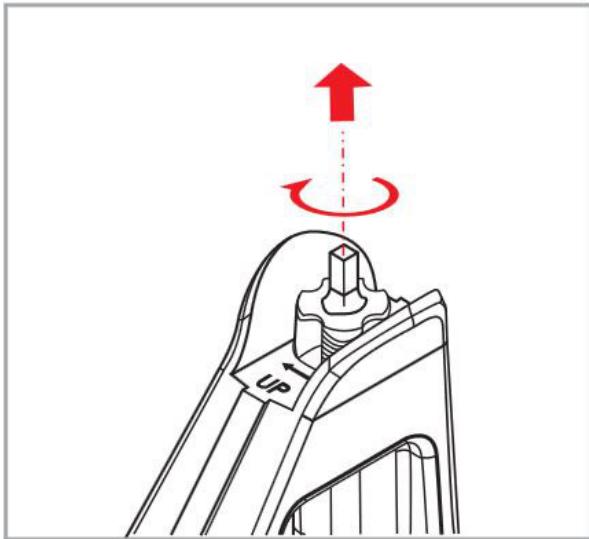
5. Magazin laden

Entfernen Sie zunächst das Magazin aus der Waffe indem sie den Magazin Release Button drücken. Anschließend öffnen Sie die Klappe auf der Oberseite des Magazins und füllen die BBs ein. Nun öffnen Sie die Klappe auf der Unterseite des Magazins und ziehen ein paar mal an der Schnur. Schließen Sie die Klappe und stecken Sie das Magazin in die Waffe, bis sie einen deutlichen „Klick“ hören.

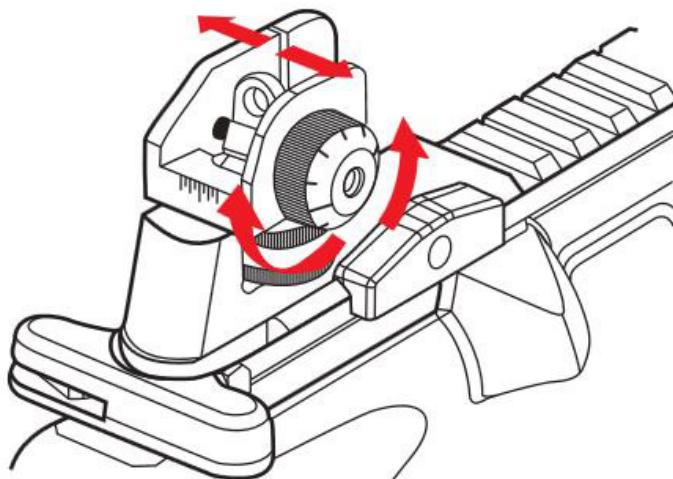
Verwenden Sie nur hochwertige 6mm BBs mit einem Gewicht von mindestens 0.20g.



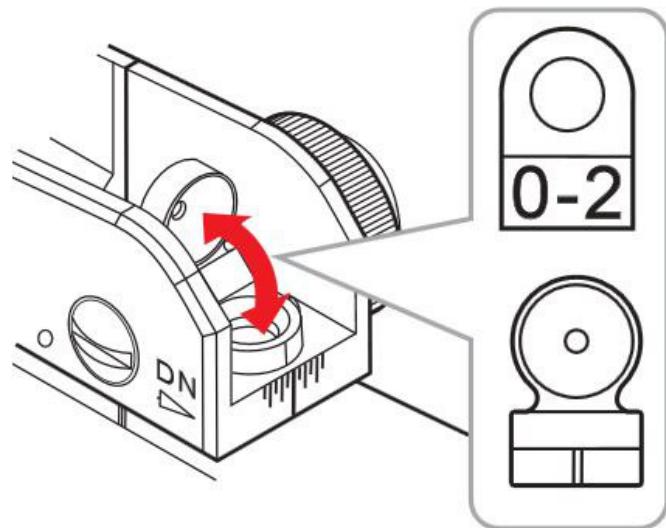
6. Visier einstellen



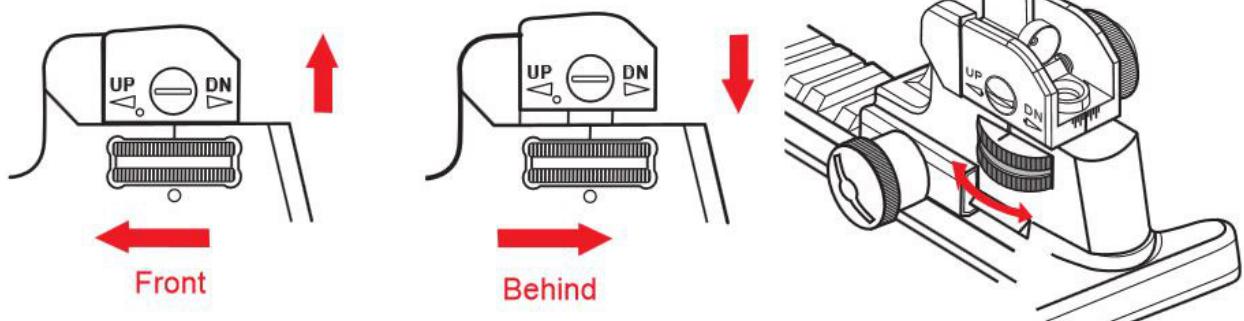
Um das Korn höher zu stellen, drehen Sie dieses im Uhrzeigersinn, um es niedriger zu stellen, drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn.



Mit dem Rad auf der rechten Seite können Sie die Kimmen nach links und rechts verstellen.

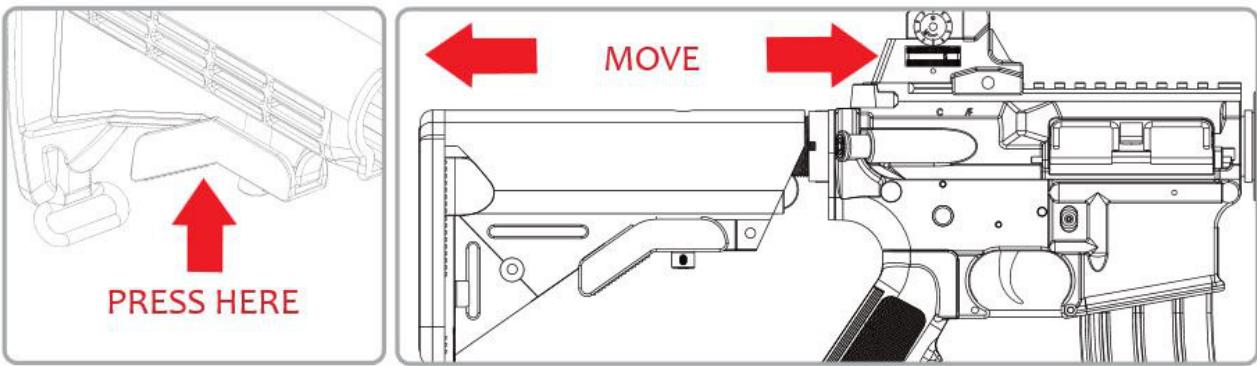


Sie können durch Umklappen zwischen 2 verschiedenen großen Lochkimmen wählen.

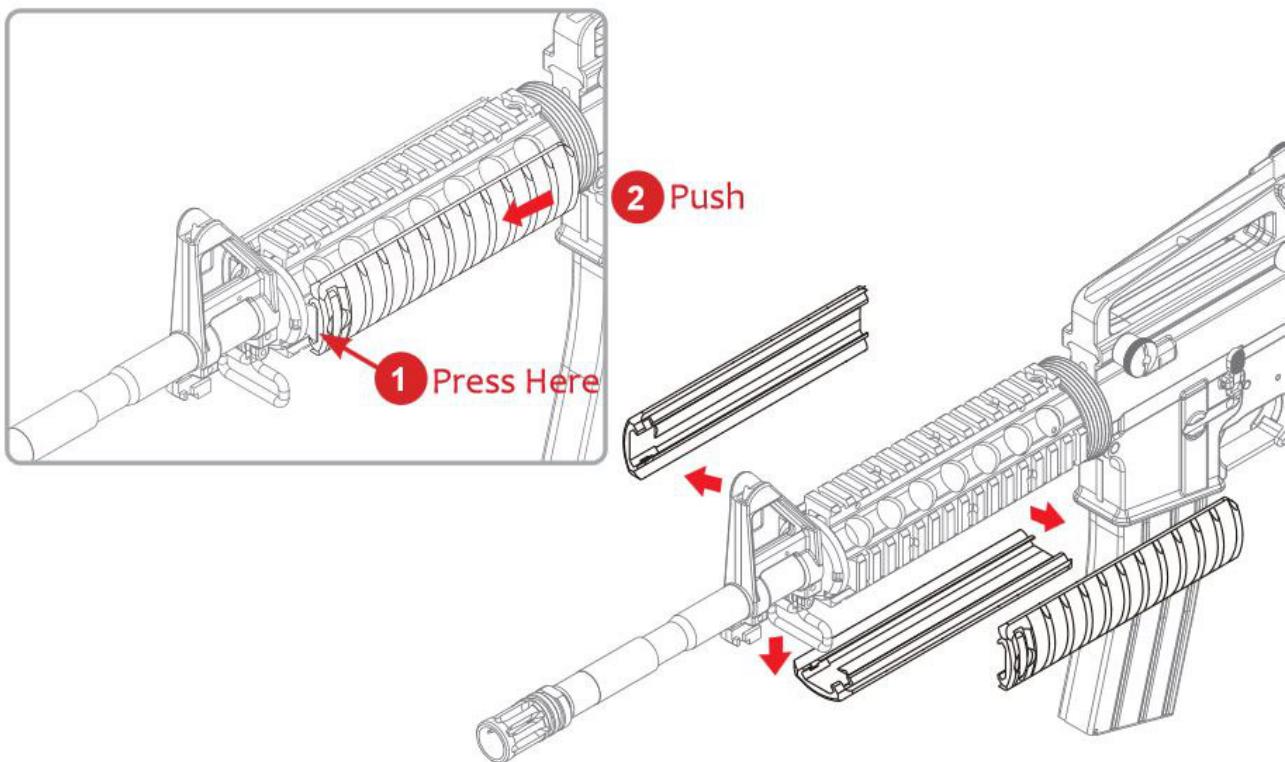


Drehen sie an dem horizontalen Rad, um die Höhe der Kimmen zu verstellen.

7. Bewegliche Teile



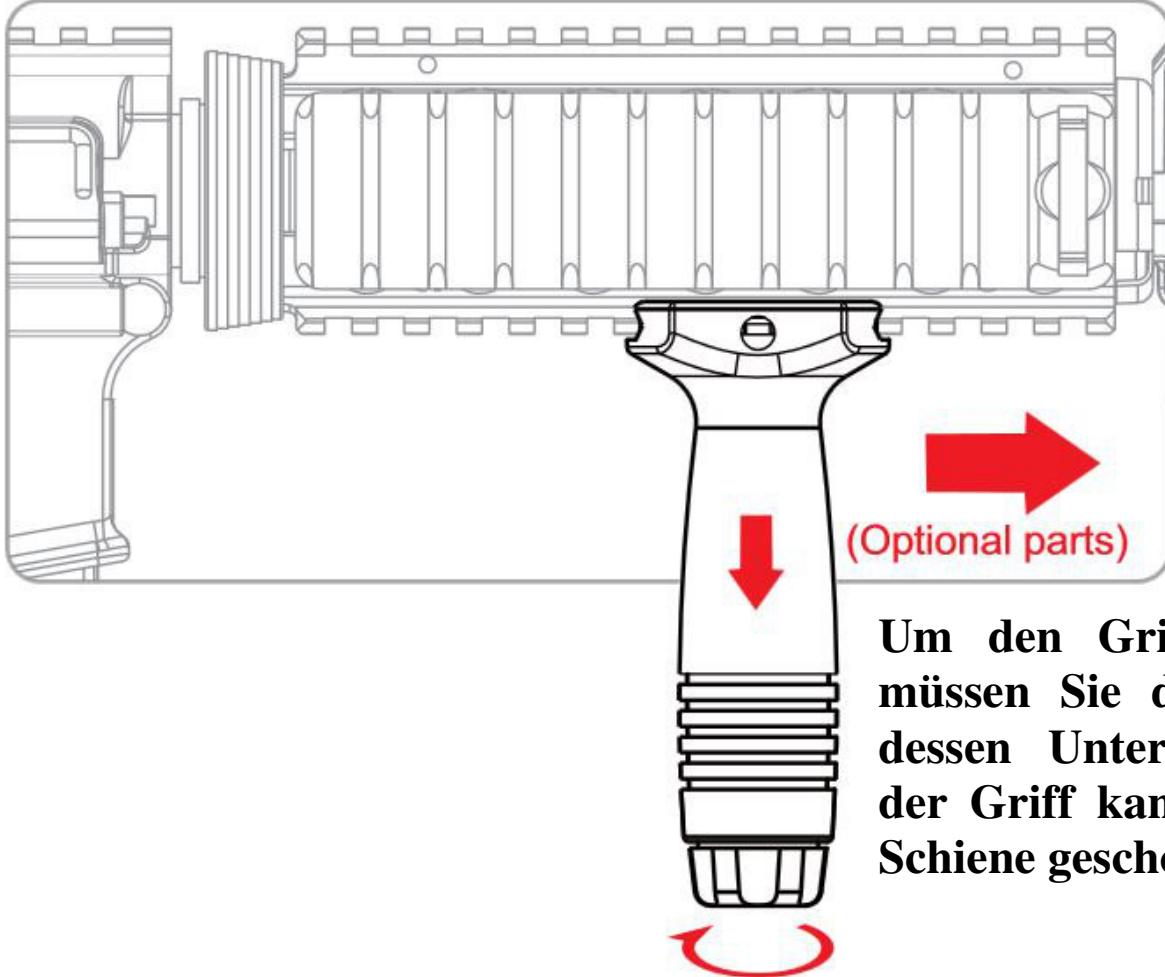
Um den Schaft zu verstellen, drücken Sie den Hebel an der Unterseite und schieben Sie den Schaft in die gewünschte Richtung.



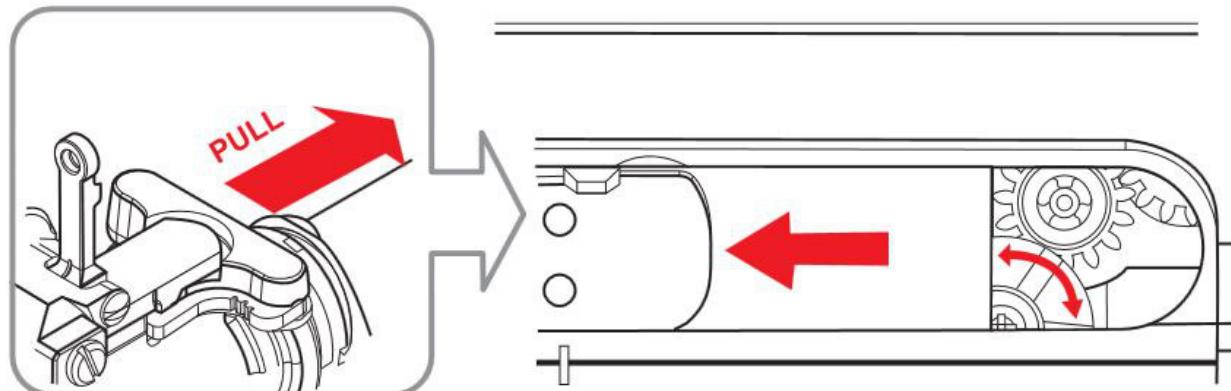
Um die Railcovers zu entfernen, drücken Sie auf die Metallfeder und schieben Sie diese gleichzeitig nach vorne von der Rail.

Den Carry Handle können Sie entfernen, darunter befindet sich eine Railschiene zur Aufnahme diverser Zieloptiken.





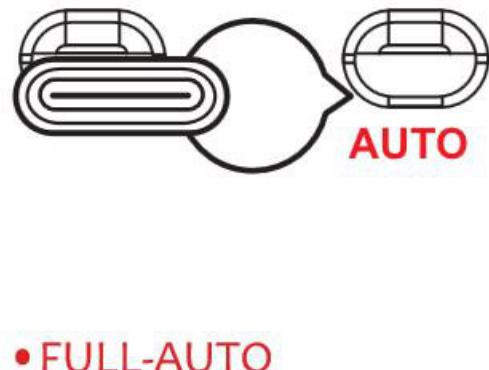
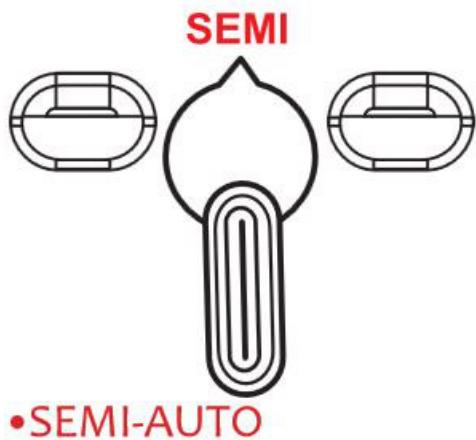
Um den Griff zu entfernen müssen Sie die Schraube an dessen Unterseite aufdrehen, der Griff kann dann von der Schiene geschoben werden.



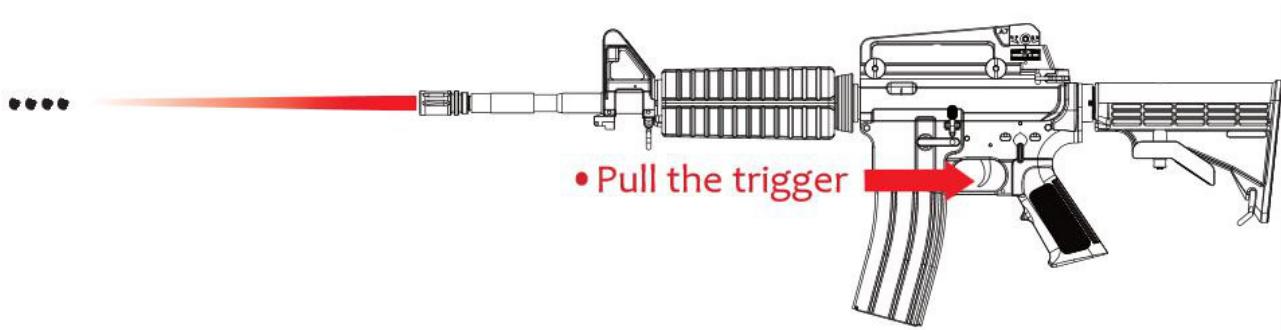
Das Hop Up lässt sich einstellen, indem Sie den Charging Bolt ziehen und festhalten, nun können Sie an der Rändelschraube, die unter dem Port Cover zum Vorschein kommt das Hop Up einstellen. An der Waffe ist die Richtung für mehr Hop Up mit einem Pfeil markiert. Die Abbildung unterscheidet sich von der Waffe.

Der Release Bolt hat bei dieser Waffe keine Funktion.

8. Schiessen



Stellen Sie den Fire Selector auf „SEMI“ oder „AUTO“. Betätigen Sie den Abzug. Bei einem frisch eingesetzten Magazin kann es sein, dass beim ersten Schuss keine BB aus dem Lauf kommt. Dies ist Systembedingt und stellt keinen Fehler dar.

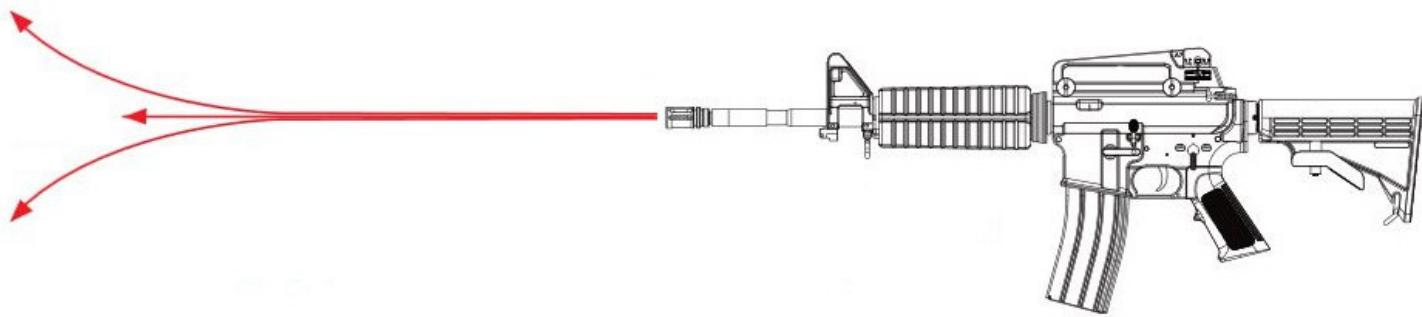


Nach dem Schießen entfernen Sie das Magazin und geben Sie einige „Trockenschüsse“ in eine sichere Richtung ab. Sichern Sie anschließend die Waffe indem Sie den Fire Selector auf „SAFE“ stellen. Es können sich noch BBs im System befinden, auch wenn ein leeres oder kein Magazin eingesetzt ist.

Laden Sie den Akku, wenn das System sich deutlich langsamer anhört. Wenn Sie mehr als 500 Schüsse nacheinander abgegeben haben, lassen Sie die Waffe 5-10min abkühlen, dies schützt den Motor und den Akku.

Reinigen Sie den Lauf von Zeit zu Zeit mit dem mitgelieferten Reinigungsstab und einem Stück Küchentuch, auf welches Sie etwas Silikonspray geben. Achten Sie darauf, dass das Hop Up bei dieser Prozedur komplett herausgedreht ist !

9. Hop Up Einstellungen



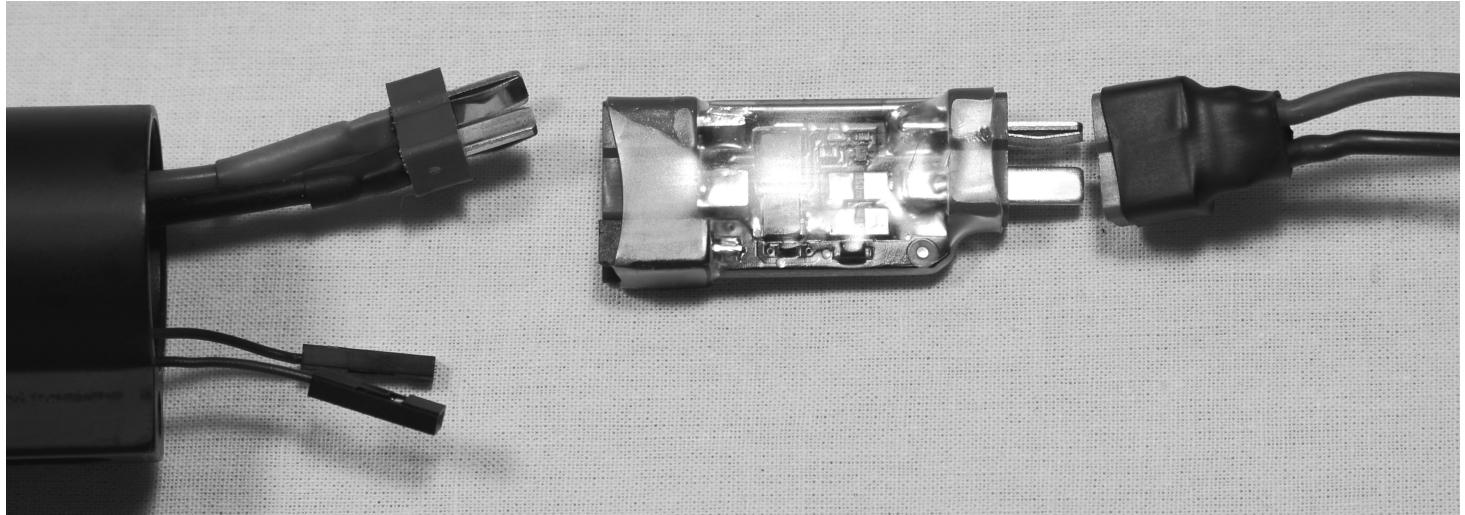
Das Hop Up versetzt die Kugel in einen Rückwärtsdrall, durch diesen erhöht sich die Reichweite der BBs enorm. Je weiter Sie das Hop Up hineindrehen, umso stärker ist dieser Effekt.

Dreht sich die Kugel auf Ihrer Flugbahn stark nach oben, drehen Sie das Hop Up heraus. Dreht sich die Kugel stark nach unten, drehen Sie das Hop Up hinein.

Die optimale Einstellung haben Sie erreicht, wenn die BB einen möglichst langen Weg horizontal fliegt.

Wenn Sie die Waffe zur Seite drehen, fliegen die BBs in die Richtung, in welche das Oberteil der Waffe zeigt, halten Sie die Waffe daher beim Schießen immer gerade.

10. Mosfet



Das Mosfet finden Sie in der Stocktube, es wird zwischen den Akku und den Motor eingebaut, die beiden dünnen Kabel führen zum Microswitch. Sollten Sie diese einmal entfernen, müssen Sie sich nicht merken, welches Kabel auf welchem Pin steckt, denn die Belegung ist nicht relevant.

ACHTUNG: Schließen Sie das Akkukabel niemals direkt an die Gearbox an, da die Waffe sonst unkontrolliert schießt !

Verbaut ist das neue GATE Nano ASR, welches die 3. Generation des bekannten Nano SSR darstellt und statt der alten analogen Schnittstelle ein neues digitales Interface besitzt. Zusätzlich wurde auch hier eine elektronische Sicherung verbaut die bis jetzt nur beim MERF 3.2 zum Einsatz kam.

11. Federschnellwechselsystem

Um die Feder zu wechseln, müssen Sie zunächst die Gearbox aus der Waffe ausbauen. Dazu entnehmen Sie zunächst das Magazin und versichern sich, dass kein Akku mehr angeschlossen ist.

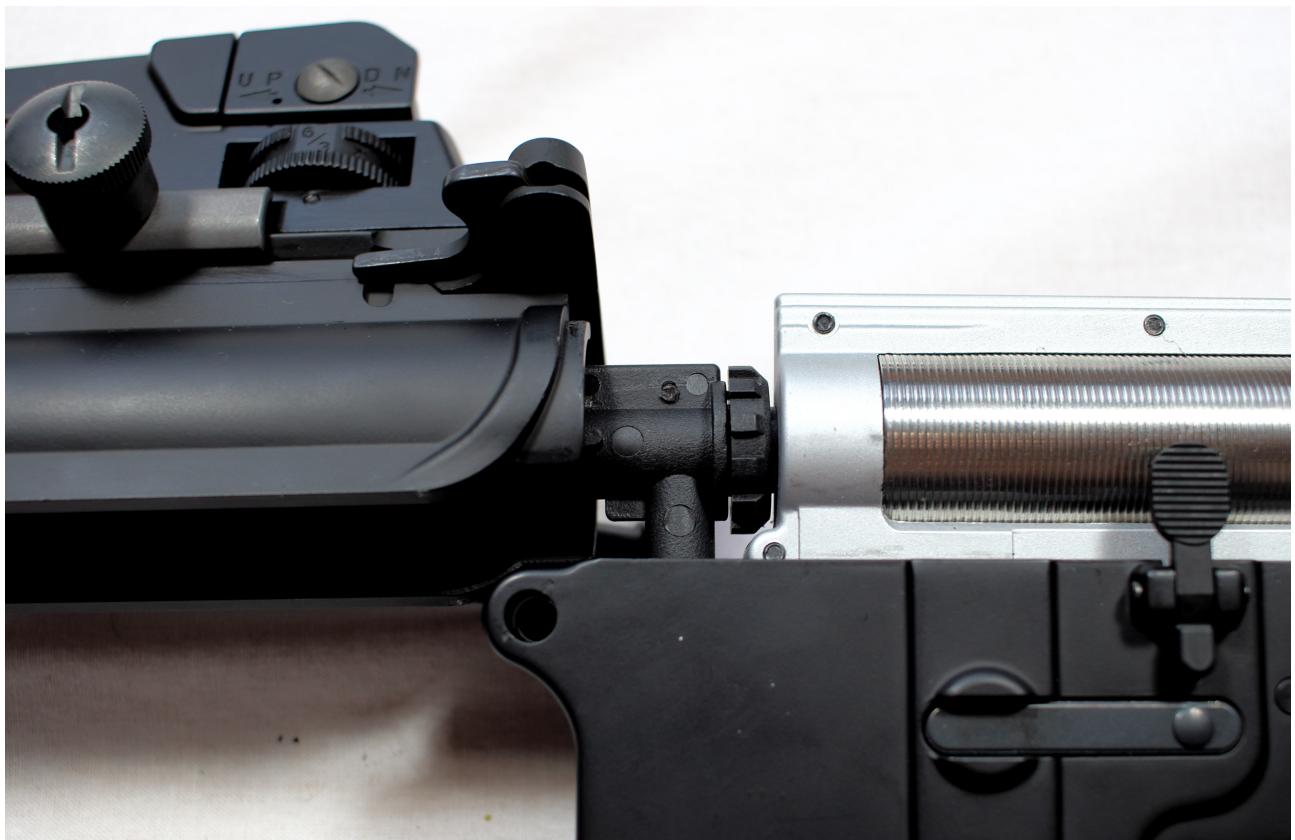


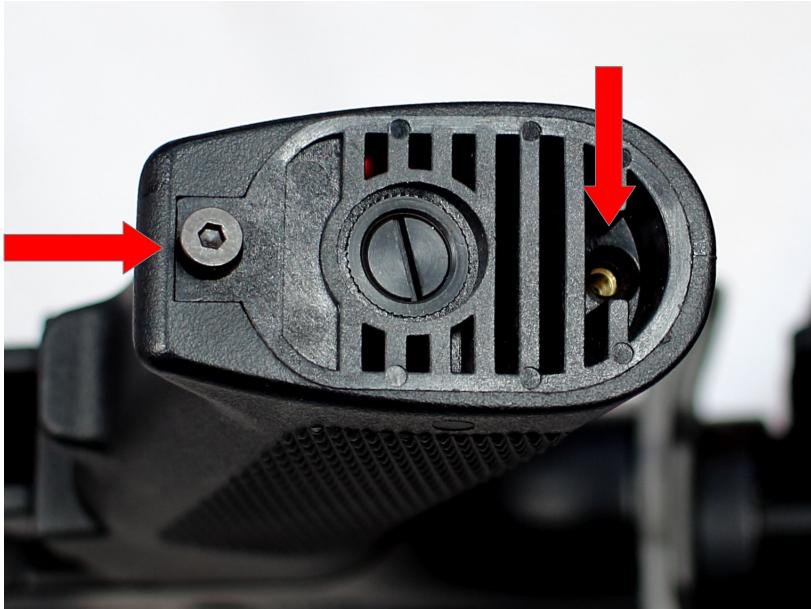
Entfernen Sie nun die beiden Bodypins, indem Sie diese mit einem Austreiber, oder falls nicht zur Hand mit einer Schraubendreher und einem Hammer von der vom Schützen aus gesehen linken Seite herausschlagen.

ACHTUNG: Die Pins sind gesichert und fallen nicht heraus, ziehen Sie diese mit der Hand so weit wie möglich auf der rechten Seite heraus. Siehe Bild links



Ziehen Sie nun den Upper vom Lower Receiver, in dem Sie diesen vorsichtig nach vorne schieben. ACHTUNG die HopUp Unit bleibt dabei möglicherweise an der Gearbox hängen und wird mit herausgezogen. Diese können Sie durch vorsichtiges ziehen voneinander trennen, sie sind nur zusammengesteckt.





Als nächstes müssen Sie den Pistol Grip demontieren. Dazu entfernen Sie zunächst die beiden Sechskantschrauben an dessen Unterseite mit einem Sechskantschlüssel Größe 2.

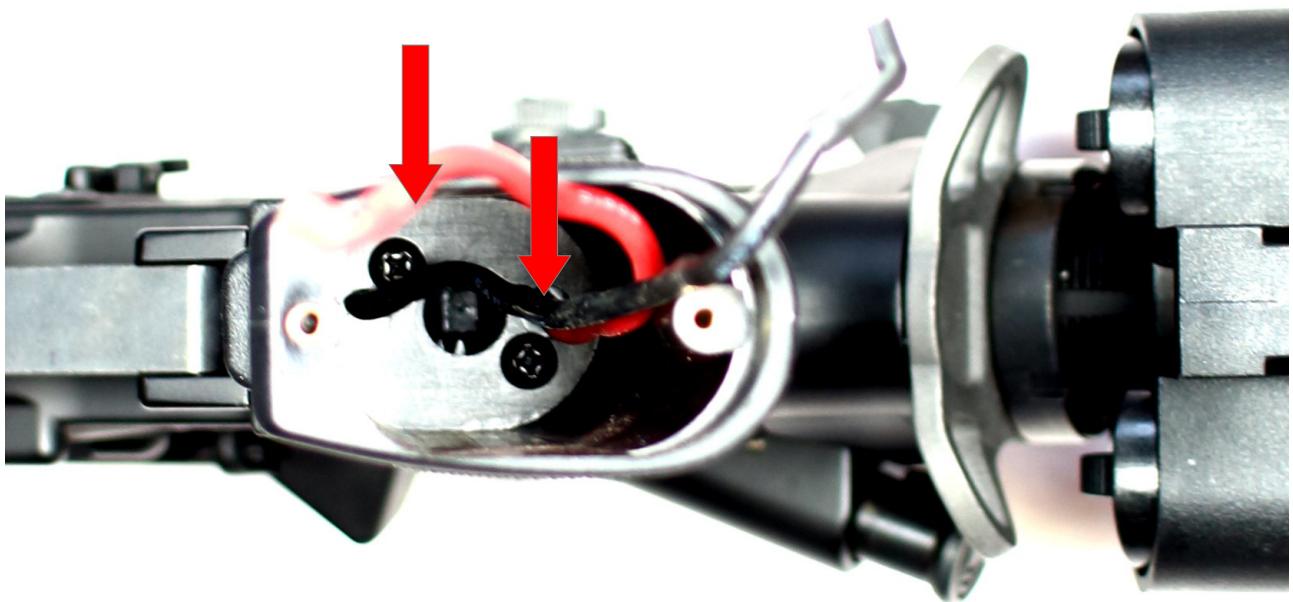


Entfernen Sie die Abdeckung, danach entfernen Sie die beiden Kabel vom Motor, diese sind nur aufgesteckt.

Der Motor hat am Pluspol eine rote Markierung hier muss das rote Kabel beim Zusammenbauen wieder aufgesteckt werden.



Ziehen Sie nun den Motor heraus. Um den Motor nicht zu beschädigen ziehen Sie nur an dem roten Bügel, keinesfalls an anderen Teilen des Motors!

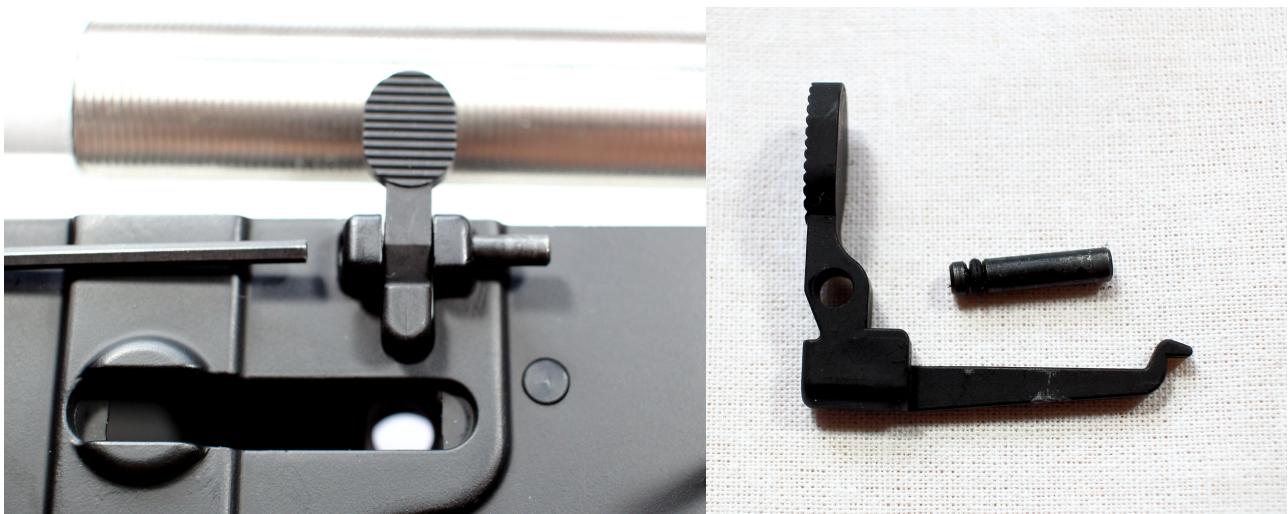


Im nächsten Schritt entfernen Sie die beiden im Bild oben markierten Schrauben im Griff mit einem Kreuzschlitzschraubendreher. Nun können Sie den Pistolgrip nach unten abziehen, achten Sie darauf die Kabel nicht zu beschädigen.



Entfernen Sie nun mit einem Sechskantschlüssel Größe 2 den Mag Release Button. Sie erhalten die 4 im Bild unten abgebildeten Teile.





Nun entfernen Sie den Bolt Catch, indem Sie den Pin seitlich herausdrücken. Dazu eignet sich der Sechskantschlüssel Größe 2. Anschließend ziehen sie den Bolt Catch heraus.



Als nächstes müssen Sie noch den Pin oberhalb des Abzugs entfernen, wenn Sie keinen passenden Austreiber besitzen, den ich an dieser Stelle empfehle um ein verkratzen des Gehäuses zu vermeiden, können Sie auch den Sechskantschlüssel verwenden. Ziehen Sie den Pin von Hand so weit wie möglich heraus, dieser ist nicht gesichert, muss aber nicht komplett ausgeschlagen werden.



Die Gearbox können Sie nun aus dem Gehäuse ziehen.

ACHTUNG: Sie können die Gearbox Aufgrund der Verkabelung nicht komplett vom Gehäuse trennen!

Auf der Rückseite der Gearbox sehen Sie nun eine Sechskantaufnahme Größe 6, mit einem passenden Schlüssel können Sie nun den Springguide entfernen, dazu drücken sie den Springguide in die Gearbox und drehen diesen um 90° halten Sie die Gearbox dabei gut fest und nehmen sie nun den Druck langsam zurück. Anschließend können Sie die Feder aus der Gearbox ziehen und entsprechend tauschen.

ACHTUNG: Nach dem Einbau einer stärkeren Feder als der verbauten M140 muss die Waffe erneut dem Beschußamt vorgelegt werden!



Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge!

12. Fehlerbehebung

Symptom	Fehlerursache	Lösung
Die BBs fliegen nach oben	Zu viel Hop Up	Drehen Sie das Hop Up heraus
Kurzer Flugweg der BBs	Zu wenig Hop Up	Drehen Sie das Hop Up hinein
	Hop Up Gummi verschmutzt oder verölt	Reinigen Sie den Lauf mit dem mitgelieferten Reinigungsstab
	Defektes oder verbrauchtes Hop Up Gummi	Lassen Sie das Hop Up Gummi ersetzen.
Das Hop Up lässt sich nicht einstellen	Das Hop Up System ist defekt	Lassen Sie das Hop Up System ersetzen.
Die BBs bleiben im Lauf stecken	Zu viel Hop Up	Drehen Sie das Hop Up heraus
	Qualitativ minderwertige oder defekte BBs	Verwenden Sie ausschließlich hochwertige 6mm BBs
	Verschmutztes Hop Up Gummi	Reinigen Sie den Lauf mit dem mitgelieferten Reinigungsstab
Die Waffe schießt nicht	Der Fire Selector steht auf „SAFE“	Stellen Sie den Fire Selector auf „SEMI“ oder „AUTO“
	Der Akku ist leer	Laden Sie den Akku
	Der Akku ist nicht verbunden	Verbinden Sie den Akku
	Der Akku ist falsch herum gepolt	Verbinden Sie den Akku korrekt mit der Waffe
	Das Mosfet ist defekt	Ersetzen Sie das Mosfet
Der Motor dreht sich aber die Waffe schießt nicht	BBs sind im Magazin verklemmt	Entfernen Sie die verklemmten BBs indem Sie den Reinigungsstab in das Magazin stecken und diesen ein paar mal auf und ab bewegen
	BBs sind im Lauf verklemmt	Entfernen Sie die verklemmten BBs mit dem Reinigungsstab
	Defekte Zahnräder	Lassen Sie die Zahnräder ersetzen
Die Schussfolge ist sehr gering	Akku zu schwach	Laden Sie den Akku
Die Reichweite wird geringer	Verbrauchte oder defekte Hop Up Unit	Lassen Sie die Hop Up Unit ersetzen
	Verbrauchter oder defekter Piston [O-Ring]	Lassen Sie den Piston [O-Ring] ersetzen
	Verbrauchte Feder	Lassen Sie die Feder ersetzen

Symptom	Fehlerursache	Lösung
Die Reichweite wird geringer	Zu geringer Durchmesser der BBs oder BBs zu schwer	Verwenden Sie nur hochwertige 6mm BBs
	Gearprobleme aufgrund exzessiver Leerschüsse	Schicken Sie die Waffe zur Reparatur ein.
Waffe ist beim Schießen lauter als sonst	Gearprobleme aufgrund exzessiver Leerschüsse	Schicken Sie die Waffe zur Reparatur ein.
	Verbrauchte Gears	Schicken Sie die Waffe zur Reparatur ein.